

Wir in Tegel



Einladung
zum **Tegeler Ge-
spräch** mit dem Frak-
tionsvorsitzenden der
CDU im Berliner Abgeord-
netenhaus, Florian Graf.

26. August 2012, 10:30 Uhr,
mit Sonntagsbrunch,
Preis: 19,90 Euro,
Anmeldung unter
4961246.

*SC Tegel Deutscher Amateurmeister 1962 im Fußball
Wir in Tegel blickt zum 50. Jubiläum zurück*



NORDBERLINER SC
Berliner Meister



FRANK STEFFEL
Anpacken für uns



STURMSCHÄDEN
Danke, Feuerwehr

AUFTAKT



Liebe Tegelerinnen und Tegeler,

Stürme und Gewitter hat Tegel in seiner Geschichte schon einige erlebt, doch der Orkan in der Nacht vom 29. auf den 30. Juni 2012 wird uns lange in Erinnerung bleiben. Mehr als 600 Bäume hat der Bezirk in wenigen Minuten verloren. Zahlreiche Autos haben Totalschaden erlitten, Balkone wurden abgerissen und Hausdächer abgedeckt. Ohne das beherzte Eingreifen der Tegeler Feuerwehr, des THW, den Mitarbeitern des Gartenbauamtes und der Polizei wäre das Chaos noch größer geworden.

Was uns jedoch in Erinnerung bleiben wird, ist das freundliche Miteinander in Tegel. Nachbarn haben mit Rat und Tat zur Seite gestanden oder handfest mit angepackt, als es um das Abtragen der Bäume ging. Wir Tegeler sind in der Not eine echte Gemeinschaft, darauf können wir gemeinsam stolz sein.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien einen schönen Sommer.

Herzlichst

Marcel Gewies & Tim-Ch. Zeelen
Chefredakteure der **Wir in Tegel**



NEUERÖFFNUNG BIERGARTEN AN DER GREENWICH-PROMENADE

Der SeeGarten am Tegeler See lädt seit einigen Wochen zum Verweilen ein.

Nach einem Spaziergang oder einer Radtour bei einem frisch Gezapften den Blick auf den Tegeler See genießen oder bei Kaffee und Kuchen die Seele baumeln lassen? All das ist ab sofort im neuen SeeGarten möglich. Der neue Biergarten auf der Greenwichpromenade am Borsigdamm lädt zu einem Pauschen bei kulinarischen Leckereien ein.

„Ich realisiere hier die Idee, etwas auf der Greenwich-Promenade anzubieten, was noch fehlt“, sagt der Bauherr Sören Engelmann, Inhaber des benachbarten Restaurant Fisherman's, „Ein einladender Biergarten mit einem grandiosen Blick auf den Tegeler See.“ Nach einer zweijährigen Planungs- und Genehmigungsphase konnte der erste Spatenstich am 16. April 2012 für den SeeGarten-Pavillon gemacht werden. Seitdem haben viele fleißige Handwerker an der Fertigstellung des neuen Biergartens gearbeitet und schon zwei Monate später konnte Sören Engelmann am 15. Juni 2012 die ersten Gäste willkommen heißen.

Das SeeGarten-Team freut sich in den Sommermonaten täglich von 12 bis 22 Uhr auf Ihren Besuch. ■



BAUPROJEKT GESTARTET SEEGALERIE TEGEL WÄCHST!

Die Seegalerie in Tegel wächst täglich. Wir freuen uns auf unsere neuen Nachbarn.

Die Seegalerie, das sind drei Hafenhäuser, die sich mit ihren strahlend weißen Fassaden, großen Balkonen und Terrassen wie Schiffe über das Wasser erheben. Das sind 36 Eigentumswohnungen und -penthouses mit ein bis fünf Zimmern und ca. 38 bis 136 m²

Wohnfläche, zu denen immer mindestens ein Raum mit Blick aufs Wasser gehört. Das sind 38 komfortable Tiefgaragenstellplätze. Wer die Bauarbeiten live verfolgen möchte, sollte sich beeilen. Das Bauprojekt wächst täglich! ■

GRÜNES REINICKENDORF 100. BAUM GEPFLANZT

Bezirksbürgermeister Frank Balzer und Bezirksstadtrat Martin Lambert (beide CDU) pflanzten den 100. Reinickendorfer Straßenbaum im Jahr 2012. Der Ahornbaum hat in der Straße „Am Tegeler Hafen“ seinen Platz gefunden.

„Es freut mich sehr, dass der positive ‚Pflanztrend‘ der Vorjahre fortgesetzt wird und das Verhältnis von Fällungen zu Neupflanzungen ausgeglichen ist. Im Ergebnis ist sogar ein leichtes Plus bei den Neupflanzungen zu verzeichnen (2011: Stichtag 31.12.2011/605 Neupflanzungen/578 Fällungen/Saldo: +27 und 2012: Bepflanzung bis 31.05.2012/210 Neupflanzungen/199 Fällungen/Saldo: +11). Der Dank geht an dieser Stelle an Herrn Lambert und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des bezirklichen Gartenbauamtes“, so Frank Balzer. Auf Initiative des Baumpaten und Aktionskünstlers Ben Wagin hat das Gartenbauamt Reinickendorf zum 60. Tag des Baumes im April 2012 die 56 Ginkgo-Bäume in der Berli-



Reinickendorf ist als grüner Bezirk bekannt. In Tegel erfreuen wir uns besonders an den Ginkgo-Bäumen in der Berliner Straße. Kaputte Straßenbäume werden immer wieder ersetzt.

ner Straße für vier Wochen mit weißen Schleifen geschmückt.

Der Ginkgo-Baum gilt als ältestes lebendes Fossil der Pflanzenwelt und wurde zum Jahrtausendwechsel vom deutschen „Kuratorium Baum des Jahres“ zum Baum des Jahrtausends erklärt. ■

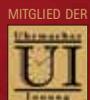
Marcel Gewies ■



Gerald Denner

Goldschmiedemeister & Juwelier
Familienbetrieb seit 1902

Ihr Familienbetrieb in der 5. Generation
freut sich darauf, Sie auch durch
das neue Jahr begleiten zu dürfen.



Brunowstraße 51 · Berlin-Tegel
Telefon 030 433 50 11
www.goldschmiede-denner.de



**FRÜHJAHRSPUTZ
für Ihre
Schmuckstücke!**

Gegen Vorlage dieses Coupons
erhalten Sie eine kostenlose
Aufarbeitung eines
Schmuckstückes Ihrer Wahl.

Gültig bis 31. Juli 2012.
Nur ein Gutschein pro Person einlösbar.



Die Gründerfamilie Denner



Die Werkstatt in Erfurt



Die Goldschmiede Denner von Heinz Sterzenbach



Die Familie mit Mitarbeitern
vor dem frisch umgebauten Geschäft (2009)



Dagmar Grimm und Gerald Denner



Goldschmiedegesellin Andrea Grimm

MEDICAL PARK

Versorgung von Schlaganfall-Patienten



Der Tegeler Abgeordnete Tim-Christopher Zeelen (links) und die Reinickendorfer Staatssekretärin Emine Demirbüken-Wegner (Mitte, beide CDU) besuchten den Medical Park (rechtes Foto). Hier gemeinsam mit dem Geschäftsführer des Medical Park Ralph Heger (2. v. r.).

Um die Versorgung von Schlaganfallpatienten zu verbessern, haben die Charité – Universitätsmedizin Berlin, das Schlaganfallzentrum Medical Park Humboldt-mühle und die Barmer GEK den ersten Vertrag zur integrierten Versorgung dieser Patienten in der Region geschlossen. Der Vertrag Pro Aplex plus wurde zum 1. Mai 2012 wirksam. Da die Genesungschancen von Schlaganfallpatienten wesentlich steigen, wenn möglichst frühzeitig mit einer intensiven Therapie begonnen werden kann, stimmen sich nach diesem Vertrag die behandelnden Ärzte der Charité und der Klinik Medical Park Berlin Humboldt-mühle bereits kurz nach Aufnahme der Patienten aufs Engste ab, um den unter medizinischen Gesichtspunkten optimalen Verlegungszeitpunkt von der einen in die jeweils nächste Behandlungsphase festzulegen. Unterstützend wurde ein hierfür eigens aufgelegtes Case-Management eingerichtet. Für Ralph Heger, den Geschäftsführer der

Humboldt-mühle „stellt das neue Versorgungsmodell einen wesentlichen Baustein zur Weiterentwicklung des Gesundheitsstandortes Tegel dar“. Ein weiteres Ziel des Vertrages besteht darin, die Schlaganfallversorgung in Deutschland für alle Patientinnen und Patienten weiter zu entwickeln und zu optimieren. Zu diesem Zweck erfolgt eine wissenschaftliche Begleitung dieser integrierten Versorgung von Schlaganfallpatienten durch das Centrum für Schlaganfallforschung (CSB). Der Berliner Senator für Gesundheit und Soziales, Mario Czaja (CDU), würdigte den Vertrag ausdrücklich: „Eine Verbesserung der Versorgung ist ein besonderes Anliegen des Senats. Dieser Versorgungsvertrag ist ein weiterer Schritt zu einer besseren Behandlung von Schlaganfallpatienten.“

Julian Radecker ■

Zuhören – Anpacken! Für Reinickendorf



Der Reinickendorfer Bundestagsabgeordnete Frank Steffel beim Halbmarathon in Tegel. Selbst sportbegeistert ist er ein großer Unterstützer der Ehrenamtlichen in Vereinen und Organisationen.

Seit drei Jahren vertritt Dr. Frank Steffel Reinickendorf im Bundestag. 2009 wurde er mit dem besten CDU-Ergebnis in Großstädten direkt gewählt. Er sagt dazu: „Ich sehe mein Wahlergebnis als eine besondere Verpflichtung. Deshalb möchte ich mich auch 2013 wieder um das Vertrauen der Reinickendorferinnen und Reinickendorfer bewerben und erneut für den Bundestag kandidieren – mein Wahlkreis liegt mir besonders am Herzen.“ Als Frank Steffel sich nach seinem Einzug in den Deutschen Bundestag 2009 auf seine Arbeitsgebiete Sport und Finanzen festlegte, rechnete er nicht damit, welche Brisanz der Finanzausschuss wenige Jahre später haben würde. In Deutschland machen sich viele Menschen Sorgen um die Stabilität des Euros und mögliche Belastungen aus dem Europäischen Rettungsschirm.

„Diese Sorgen kann ich als Mitglied im Finanzausschuss sehr gut nachvollziehen. Deshalb arbeiten wir im Bundestag hart daran, den europäischen Finanzmarkt zu stabilisieren, Haushaltskonsolidierung in allen Ländern durchzusetzen und die Wettbewerbsfähigkeit Europas

zu erhöhen. In weit über 250 Sitzungen der Arbeitsgruppe Finanzen, des Finanzausschusses und der CDU/CSU-Bundestagsfraktion habe ich mich bisher für dieses Ziel eingesetzt.“

Trotz der anhaltenden Weltwirtschaftskrise und der europäischen Schuldenkrise ist es Angela Merkel und der CDU in den letzten drei Jahren gelungen, die Arbeitslosigkeit und die Lohnnebenkosten in Deutschland zu senken, die Inflation stabil zu halten und die Staatsverschuldung durch die Einführung einer Schuldenbremse zu beenden. „An dieser Politik arbeite ich als Ihr Reinickendorfer Bundestagsabgeordneter gerne mit.“

In seinem zweiten Arbeitsbereich als Mitglied im Sport- und Ehrenamtsausschuss liegen ihm die Belange unserer Vereine und Organisationen besonders am Herzen. Zahlreiche Menschen in Reinickendorf und insbesondere in Tegel engagieren sich ehrenamtlich in Sport und Kultur für unsere Gesellschaft. „Ihnen möchte ich eine starke Stimme im Deutschen Bundestag geben.“

„Der Jugend- und Vereinssport ist wichtig. Er vermittelt ein Wir-Gefühl und stärkt das Selbstvertrauen. Oft lernen viele Kinder und Jugendliche erst in den Vereinen Werte wie Teamgeist, Disziplin und Verantwortung. Die Ehrenamtlichen in den Vereinen sind mit ihrem Einsatz ein Gewinn für unsere Gesellschaft.“ Deshalb ist Frank Steffel auch selbst ehrenamtlich als Präsident der Füchse Berlin Reinickendorf aktiv. Mit 2.500 Mitgliedern gehören die Füchse zu den größten Sportvereinen der deutschen Hauptstadt. Besonders die Profis machen von



Finanzexperte Dr. Frank Steffel setzt sich im Deutschen Bundestag für die Stabilität des Euros ein und unterstützt Kanzlerin Angela Merkel bei ihrem bedachten Kurs.

sich reden: Die Handballer wurden gerade erneut zur Berliner Mannschaft des Jahres gewählt und haben sich als Tabellen-Dritter in der stärksten Handball-Liga der Welt wieder für die Handball-Champions-League qualifiziert. Die gemeinsame Herkunft aus Reinickendorf betonen die Füchse mit einem neuen einheitlichen Vereinslogo und einem gemeinsamen Namen. „Mit unserem Vereinsheim in Reinickendorf-Ost wollen wir einen Anlaufpunkt für viele Kinder und Jugendliche schaffen.“

Sollten Sie Fragen oder Anregungen haben, nutzen Sie Frank Steffels regelmäßige Sprechstunden oder schreiben Sie ihm.

Björn Wohlert ■

Strategie bedeutet: Wirtschaft verstehen.

Mit vier starken Leistungsbereichen sind wir Ihr Partner vor Ort.

www.ttp.de

ttp . Im Kreis der Strategen

- Steuerberatung
- Wirtschaftsprüfung
- Rechtsberatung
- Unternehmensberatung

ttp
Im Kreis der Strategen.

Flensburg · Süderbrarup · Schleswig · Neumünster · Husum · Berlin

IMPRESSUM

Herausgeber: CDU Tegel, Großkopstr. 6-7, 13403 Berlin, Tel: 4961246, www.cdu-tegel.de

Auflage: 10.000 Exemplare

Fotos: Julian Radecker, Tim-Christopher Zeelen

Chefredaktion & Anzeigenleitung: Marcel Gewies (V.i.S.d.P.), Tim-Christopher Zeelen

Redaktion: Dennis Brinckmann, Stefan Rehbein, Marcel Gewies, Henry Göritz, Stefan Hilbert, Elfi Kaschig, Dirk Steffel, Tim-Christopher Zeelen

Layout & Satz: Johannes Eydinger

Druck & Verlag: Akolut UG (haftungsbeschränkt) Edelhofdamm 52, 13465 Berlin hallo@akolut.de

Verwendung von Anzeigen oder redaktionellen Beiträgen ohne Genehmigung des Hrsg. nicht gestattet.

Teppichbodenmarkt

Teppiche • Laminat • PVC

Schramm



Riesenauswahl
supergünstige Preise
Fachberatung + Verlegung
Reste · Reste · Reste
Lieferservice

Einfach 4X besser

1 ✓ Gigantische Auswahl ständig über 1000 Rollen am Lager – von exklusiv bis preiswert!

2 ✓ Preiswürdig Unser Preis-Leistungsverhältnis ist nicht zu schlagen. – Testen Sie uns.

3 ✓ Service Kompetente Beratung, sofortiger Zuschnitt. Auf Wunsch Vermessung + Lieferung + Verlegung.

4 ✓ Riesen-Reste-Abteilung Berlins große Resteausswahl – auch hochwertige Qualitäten – z.T. bis Zimmergröße

Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 9.00 - 19.00 Uhr
Sa. 10.00 - 18.00 Uhr

eigene
Verlege-
Abteilung

P
problemlos
auf dem Hof



Schramm

13403 Berlin Reinickendorf
Ollenhauerstr. 21-22
Telefon (030) 412 57 73
U-Bhf. Kurt-Schumacher-Platz

NEU Jetzt
auch mit
Laminat-Abteilung

NACH DER STURMNACHT

Danke an die Tegeler Feuerwehr

Der stellvertretende Vorsitzende der CDU-Fraktion in der Reinickendorfer Bezirksverordnetenversammlung Lorenz Weser (30) und der Tegeler CDU-Abgeordnete Tim-Christopher Zeelen (29) haben sich bei der Tegeler Feuerwehr für die außergewöhnliche und schnelle Arbeit rund um die Sturmnacht in Tegel bedankt. „Unsere Feuerwehrleute haben in dieser Nacht bis zur persönlichen Erschöpfung gearbeitet und die unzähligen gefallenen Bäume gesichert. Dabei waren sie für viele verunsicherte Tegelerinnen und Tegeler erster Ansprechpartner in der Not“, sagt Tim-Christopher Zeelen. Das Ausmaß der Schäden in der Sturmnacht vom 29. zum 30. Juni 2012 ist noch nicht absehbar. In Reinickendorf hat der Sturm an vielen Orten ein Bild der Verwüstung hinterlassen. Ohne das Eingreifen der Rettungskräfte von Feuerwehr, Polizei, Gartenbauamt und THW wäre das Chaos noch viel größer gewesen. Es wird noch einige Wochen dauern, bis die letzten erkennbaren Schäden repariert sind. Vor allem die Reparatur der Bürgersteige wird einige Zeit in Anspruch nehmen. Marcel Gewies ■



Tim Zeelen und Lorenz Weser (beide CDU) bedanken sich bei der Tegeler Feuerwehr (v.l. Lorenz Weser, stellv. Vorsitzender der CDU-Fraktion in der Reinickendorfer BVV, Ständiger Vertreter des Landesbranddirektors Karsten Göwecke, Direktionsleiter Nord Frieder Kircher, Tegeler CDU-Abgeordneter Tim-Christopher Zeelen, stellv. Wachleiter der Tegeler Feuerwehr Sören Struckmann).

Optik Heyer

Brillen in Tegel

Alt-Tegel 7 – 13507 Berlin



Tel.: 030/433 41 78

Fax: 030/434 10 20

www.brillen-in-tegel.de



AKTION NACHNUTZUNG

Tegel ist bereit für P&C

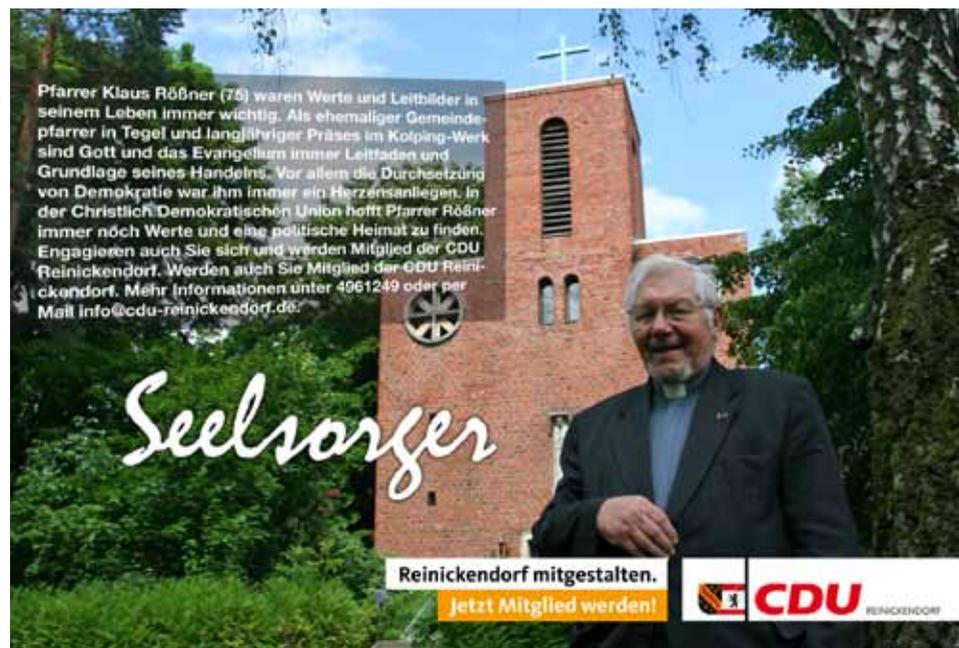
Die Karstadt-Filiale in Tegel war über viele Jahre ein rentables und gut frequentiertes Kaufhaus. Seit der Schließung fehlt in unserem Ortsteil ein wichtiger Kundenmagnet. Vor allem für die vielen mittelständischen Unternehmen und die Tegelerinnen und Tegeler ist ein großer Ankermieter wichtig. Der Reinickendorfer Bundestagsabgeordnete Dr. Frank Steffel hat sich mehrfach bei Karstadt dafür eingesetzt, die Filiale wieder zu öffnen. Doch die jüngsten Unternehmenszahlen von Karstadt machen uns zurzeit wenig Hoffnung. Mit einer großen Postkarten-Aktion will der Tegeler Abgeordnete Tim-

Gemeinsam Tegel entwickeln: Jetzt P&C nach Tegel holen!

Christopher Zeelen jetzt alle Tegelerinnen und Tegeler ermuntern, sich an der Suche nach einem Nachfolger zu beteiligen: „Ein Brief kann der erste Schritt sein. Um die Chance zu erhöhen, sollten möglichst viele Menschen mitmachen. Peek & Cloppenburg ist ein großes Unternehmen und ein Magnet. Dort, wo sich P&C engagiert, folgen andere Mieter. In unserer Region leben über 300.000 Menschen. Reinickendorf und die angrenzenden Ortsteile bieten genügend Kaufkraft für Peek & Cloppenburg in Tegel.“

Machen Sie mit, füllen Sie die beiliegende Postkarte aus und schicken Sie diese frankiert an P&C. So können wir gemeinsam erfolgreich sein. Für eine erfolgreiche Tegeler Zukunft mit einer gesunden Geschäftsstruktur.

Julian Radecker ■



Pfrarrer Klaus Röbner (75) waren Werte und Leitbilder in seinem Leben immer wichtig. Als ehemaliger Gemeindepfarrer in Tegel und langjähriger Präses im Kolping-Werk sind Gott und das Evangelium immer Leitlinien und Grundlage seines Handelns. Vor allem die Durchsetzung von Demokratie war ihm immer ein Herzensanliegen. In der Christlich Demokratischen Union hofft Pfrarrer Röbner immer noch Werte und eine politische Heimat zu finden. Engagieren auch Sie sich und werden Mitglied der CDU Reinickendorf. Werden auch Sie Mitglied der CDU Reinickendorf. Mehr Informationen unter 4961249 oder per Mail info@cdu-reinickendorf.de.

Seelsorger

Reinickendorf mitgestalten.
Jetzt Mitglied werden!

CDU REINICKENDORF

TEGELER MARKTHALLE

Frische, Qualität & persönliche Bedienung

Zu jeder Jahreszeit erhalten Sie frische Lebensmittel wie Obst und Gemüse, frisch gepresste Säfte, Brot- und Backwaren knusprig aus dem Ofen, auch in Bioqualität, Frisch- und Räucherfisch, Marinaden und Salate, Wurstwaren und Schinken, Landjuwel-Frischfleisch aus kontrollierter Aufzucht, „Neuland“-Frischfleisch aus besonderer artgerechter und umweltschonender Aufzucht, Molkereiprodukte und internationale Käsespezialitäten, ökologischer Wein und Käse, frisches Geflügel und Wild, Spezialitäten aus Putenfleisch und frische Eier.

Spezialstände für Kartoffeln (Bio-), Gewürze und Tee, Süßwaren und Konfiserie, Mittelmeerspezialitäten und Leckeres aus dem Spreewald runden das Frischeangebot ab.

Einige Händler der Markthalle Berlin-Tegel führen Bio-Produkte, diese finden Sie in der Rubrik Bio-Produkte. Händler der Markthalle, die ausschließlich Bio-Produkte anbieten und zertifiziert sind das Bio-Siegel zu tragen, erkennen Sie am Bio-Siegel.

Bei aller Vielfalt ist doch allen Produkten und Angeboten eines gemein: Alle sind immer



Seit über 100 Jahren der Magnet in unserem Ortsteil. Die Tegeler Markthalle steht für freundliche Bedienung und frische Produkte.

frisch und von bester Qualität. Für den Direktverzehr gibt es einige hochwertige Stände: unter anderem eine Fischbratküche und einen Weinausschank in Verbindung mit französischen Spezialitäten.

Dirk und Hubertus Prenzel ■



Haxnhaus Deutsches Wirtshaus mit original süddeutscher Einrichtung **Haxnhaus**

Alt - Tegel 2 - 13507 Berlin
Tel.: 030-433 90 34 - Fax: 030-434 09 600
www.haxnhaus.de - haxnhaus@t-online.de
Täglich geöffnet von 10.00 – 24.00 Uhr
Raum für Festlichkeiten bis 150 Personen — Saisonale Angebote

Mehr als nur Tennis



Lust auf Tennis: Bei der Sportlichen Vereinigung Reinickendorf findet man die perfekte Mischung aus Tennis und Geselligkeit.

Mitten in der Einfamilienhaussiedlung „Waldidyll“ in Tegel Süd, direkt an der beginnenden Jungfernheide und dem Flughafensee, liegt die Tennisabteilung der Sportlichen Vereinigung Reinickendorf (kurz SVR). Ein Verein, der Traditionelles und Neues verbindet und für Jung und Alt sowie Anfänger und Profis sowohl sportlich als auch gesellschaftlich viel zu bieten hat. So war die SVR im Mai diesen Jahres, Dank der Unterstützung der CDU,

Gastgeber einer persönlichen Lesung von Boxtrainer-Legende Ulli Wegner. Auch wurde auf den sechs Sandplätzen erstmalig erfolgreich das Manfred-Drews-Gedächtnisturnier (die Big-Point-Berlin-Open) veranstaltet, ein Leistungsklassenturnier zum Andenken an ein im Dezember 2011 verstorbenes Mitglied.

Im Kontrast zu diesem neuen Turnier steht das sogenannte „Piepenturnier“, welches die SVR in diesem Jahr vom 1.-11. August ausrichten darf. Ein traditionsreiches Turnier der „reiferen“ Tennisspieler, die einmal im Jahr unter sich die Sieger im Einzel und Doppel ermitteln – getreu dem Motto „dabei sein ist alles!“

Zum Saisonabschluss finden die Clubmeisterschaften statt, zu denen die Endspiele am 08.09.2012 im Rahmen eines Oktoberfests gefeiert werden.

Sie haben Lust, die SVR näher kennenzulernen? Schauen Sie vorbei, entweder im Internet unter www.svreinickendorf.de oder direkt im Finnentropfer Weg 38a in 13507 Berlin.

Alexandra Toobe ■

**Tierfriedhof
am Pfoetchenhain**

Friedhofsverwaltung:
Wilhelm Blume Allee 4
13509 Berlin - Tegel

Telefon: 030 . 43 77 62 54
Fax: 030 . 43 77 62 52
www.pfoetchenhain.de
service@pfoetchenhain.de

Jetzt für den Halbmarathon anmelden

Der 14. Mercedes-Benz-Halbmarathon und 10-km-Lauf am 9. September 2012 stehen vor der Tür. Schirmherr der Veranstaltung ist der Bezirksbürgermeister Frank Balzer, der schon mehrere Male den 10-km-Wettkampf erfolgreich absolviert hat. Die Strecke führt von der Niederlassung von Mercedes-Benz in der Holzhauser Straße auf einer 10-km-Runde durch den nördlichsten Bezirk von Berlin. Der Wettkampf wird nach den Bestimmungen des Deutschen Leichtathletikverbandes veranstaltet und ist für Jedermann zugelassen. Eine Anmeldung ist unter www.mercedes-halbmarathon.de möglich. Jeder, der das Ziel erreicht, erhält eine Erinnerungs-Medaille. Wie jedes Jahr gibt es wieder eine Tombola unter allen Startern mit wertvollen Sachpreisen. Wer nicht mitlaufen



Die Läufer übernehmen Tegel. Melden Sie sich jetzt für den 10-Kilometer-Lauf oder den Halbmarathon an und laufen Sie durch unseren Bezirk.

möchte, der kann die Athleten gerne an der Strecke anfeuern.

Karl Mascher ■

1. B-Jugend ist Berliner Meister

Der Nordberliner SC hat es in diesem Jahr geschafft mit der 1. B-Jugend Berliner Meister zu werden. In der Relegation zur Regionalliga spielte unser junges Team gegen den Halleschen FC. Gegen den älteren Jahrgang mussten wir uns zwar letztlich geschlagen geben. Trotzdem sind wir enorm stolz auf die Spieler unseres 1. B-Teams. Das zeigt deutlich die Qualität der Fußballausbildung im Jugendbereich. Der Nordberliner SC spielt mit seiner Jugend in allen vier Klassen (A, B, C und D-Jugend) in der Verbandsliga und dennoch wird auch der Breitensport nicht vernachlässigt. Die Fußballschule im ersten Teil der Sommerferien haben wir mit 60 Kindern auf dem Elchdamm absolviert. Am 18. August startet die neue Saison 2012/2013 mit



Hier wächst etwas zusammen! Jugend des Nordberliner SC wird Berliner Meister.

den Pokalspielen und wir hoffen, dass weiterhin viele Kinder und Jugendliche auf unseren Sportplätzen Hatzfeldallee und Elchdamm ein fußballerisches zu Hause finden.

Carola Vernimmen, Jugendleiterin ■

50 Jahre Deutsche Amateurmeisterschaft



Im Kampf um den Meistertitel im Deutschen Amateurfußball siegte der SC Tegel im Jahre 1962 im Wuppertaler Stadion mit 1:0 über Tura Bonn und wurde Deutscher Fußball-Amateurmeister.

Zum 50-jährigen Jubiläum haben sich ehemalige Spieler und jetzige Funktionäre getroffen, um an den größten Tag des Tegeler Vereins zu erinnern.

Unter den Rednern war auch Bezirksstadträtin Katrin Schultze-Berndt (CDU), die Glückwünsche im Namen des Bezirks übermittelte.

Der Stolz der Jubilare ist auch nach 50 Jahren ungebrochen und die Spielszenen sind lebendig. Die Sensation des 1:0 lag darin, dass Erfolg damals keine

Selbstverständlichkeit war.

Bezirksbürgermeister Frank Balzer (CDU): „Ich gratuliere zum Jubiläum und kann nicht nur als im Bezirk für den Sport Verantwortlicher, sondern auch persönlich nachempfinden, was dieser Sieg den Spielern bedeutet hat. Sport ist einerseits für die Gesundheit wichtig, aber im selben Maße ebenso für die Entwicklung der Persönlichkeit – gerade im Kindes- und Jugendalter. Deshalb ist es mir ein großes Anliegen, den Breiten- und Spitzensport zu fördern und das Augenmerk vor allem auch auf die Jugendarbeit zu richten.“

Zur Jubiläumsfeier im Schollenkrug haben die Fußballveteranen immer wieder betont, dass finanzielle Aspekte im Sport nicht die Hauptrolle spielen dürfen, sondern vielmehr Leistung und Teamgeist. Stefan Rehbein ■

„Das Wunder von Wuppertal!“

Fünzig Jahre nach dem entscheidenden Freistoßtor von Karl Bölk sprach **Wir in Tegel** mit dem Jüngsten der Meisterelf Ingo Stütze (damals 20 Jahre) über den Erfolg. Der frühere Großhandelskaufmann und Außendienstmitarbeiter ist heute Rentner, seit 45 Jahren verheiratet und hat zwei Kinder. Er wohnt in Heiligensee.

Wir in Tegel: Herr Stütze, welche Erinnerungen haben Sie an diese Tage vor 50 Jahren?

Ingo Stütze: Es waren unglaubliche Tage. Wir waren klarer Außenseiter und hatten sehr, sehr viel Glück und einen Torhüter, der alles gehalten hat. Unglaublich! Das Spiel vor über 3.000 Zuschauern im Wuppertaler Stadion am Zoo wurde live im WDR übertragen.

Sagen Sie bitte mehr über die Mannschaft.

Wir waren eine echte Mannschaft und Freunde auch außerhalb des Platzes. Wir kamen alle aus Reinickendorf und waren eine Art inoffizielle Auswahl des Bezirks. Alle hatten einen Beruf und danach ging es dreimal die Woche zum Training. Wir arbeiteten u.a. bei Borsig, der Polizei, dem Bezirksamt und ich in der elterlichen Bäckerei. Alle waren gute Fußballer – aber auch keine Stars. Das können sie auch daran sehen, dass keiner es in die Bundesliga – sie wurde ja ein Jahr später neu gegründet – geschafft hat. Trainer war Herman Becker, ein toller Mensch mit sehr viel Sachverstand. Zu Recht ist ihm zu Ehren an unserem Sportplatz an der Hatzfeldallee eine Erinnerungstafel angebracht.

Haben Sie noch Kontakt zu den Mitspielern von damals?

Wir sehen uns regelmäßig, erst vor wenigen Tagen wieder zur 50-Jahrfeier in Tegel. Leider

sind bereits drei Spieler und Trainer Becker verstorben. Es sind immer tolle Augenblicke und es kommen viele Erinnerungen bei diesen Treffen hoch. Wir haben alle diesen einmaligen unglaublichen Erfolg wohl erst Jahre später begriffen.

Stichwort „unglaublicher Erfolg“ – wie wurden Sie und das Team in Berlin empfangen?

Es ist heute noch für mich bewegend daran zurückzudenken. Über 1.000 Menschen haben uns am Flughafen Tempelhof empfangen. Noch bewegend war der Empfang in Tegel. Als wir in die Straße unserer Vereinsgaststätte zu „Kurt Burnitzky“ in die Schlieperstraße eingefahren sind, warteten dort knapp 2.000 Menschen mit Fahnen und jubelten uns zu. Bewegende Augenblicke, die auch heute noch Gänsehaut bei mir auslösen.

Welche Verbindung haben sie heute noch zum Fußball?

Ich verfolge die Bundesliga und Hertha BSC natürlich regelmäßig. Den SC Tegel gibt es so ja leider nicht mehr. Nach der aktiven Fußballzeit habe ich jahrelang Tennis gespielt, bis die Knie Schmerzen machten. Jetzt gehe ich drei- bis viermal die Woche in Tegel zum Fitness. Ganz auf Sport kann und möchte ich nicht verzichten.

Wir bedanken uns für die Erinnerungen und wünschen alles Gute!

Das Gespräch führte der Vorsitzende der CDU Tegel, Dirk Steffel ■

TEGELER SCHÜTZEN-VEREIN Medaillenflut

Bei den Berliner Meisterschaften des Schützenverbandes Berlin-Brandenburg konnten die Schützen des Tegeler Schützen-Verein e.V. wie auch schon in den vergangenen Jahren mit großen Erfolgen auf sich aufmerksam machen. In allen Altersklassen konnten hier Titel geholt werden. Besonders der Vereinsvorsitzende Dieter Bremer konnte wieder mit mehreren Titeln im AufLAGESchießen überzeugen. Mit seinen herausragenden Leistungen hat er sich erneut für die Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften der Senioren qualifiziert. Er ist somit ein positives Beispiel, dass Leistung im Schießsport keine Frage des Alters ist. Auch bei der Gewinnung neuer Mitglieder geht der Verein innovativ voran. So wurde bereits zum zweiten Mal über das Gutscheine-Portal „Groupon“ eine dreimonatige Probemitglied-



Nicht nur bei Olympia eine spannende Sportart. Versuchen Sie es mal selbst und schauen bei den Tegeler Schützen vorbei.

schaft angeboten, die von knapp 100 Interessenten erworben wurde. Die Mitglieder zeigen auch hier großes ehrenamtliches Engagement für den Verein, denn jedem Neuankömmling wird der verantwortungsvolle und sichere Umgang mit den Schießsportgeräten ausführlich erklärt und so werden schon nach kurzer Zeit erste Erfolge sichtbar.

Gerne laden wir Sie zum Jedermannschießen am 15.09.2012 und zum Wochenende der Schützenvereine am 06./07.10.2012 ein. Besuchen Sie uns im Uranusweg 34. Weitere Informationen unter www.tegeler-sv.de.

Sascha Dibowski, 2.Vorsitzender ■

LANDESLEISTUNGSZENTRUM

Kanurennsport in Tegel

Sport hat in Reinickendorf eine große Bedeutung. Hier gibt es zurzeit zwölf Kanu-Vereine mit insgesamt 1.244 Mitgliedern und ich freue mich sehr über die enorme Aufwertung des Standortes“, freut sich der für den Sportbereich zuständige Bezirksbürgermeister Frank Balzer (CDU). „Und der Landes-Kanu-Verband erhält eine wohlverdiente Würdigung seiner jahrelangen erfolgreichen Nachwuchsarbeit.“

Der Titel „Landesleistungszentrum (LLZ) Kanurennsport“ wurde zunächst bis zum Ende des Jahres von der Senatsverwaltung für Inneres und Sport im Einvernehmen mit dem Landessportbund verliehen. Trainingsstätten des LLZ sind Räume im „Bootshaus“ des Sportamtes und im Haus des Landes-Kanu-Verbands (beide im Eisenhammer Weg), sowie in dem als Außenstelle anerkannten Standort Grünau.

Das Landesleistungszentrum Kanurennsport in Berlin-Tegel ist die zentrale Trainingsstätte für die Kaderathleten, also Sportlerinnen und Sportler der Berliner Kanu-Vereine, die sich nach bestimmten Kriterien qualifiziert haben und durch einen langfristigen (>10 Jahre) Leistungsaufbau zur nationalen und internatio-



Mit sofortiger Wirkung kann sich der Landes-Kanu-Verband am Tegeler See (Eisenhammerweg) Landesleistungszentrum Kanurennsport nennen.

nenal Spitze geführt werden sollen. Derzeit trainieren 50 Spitzensportler in Tegel und finden hier mit direktem Wasserzugang über den Borsighafen zum Tegeler See ideale Bedingungen für ihr Training. Die Räume bieten neben Umkleiden und Bootshäusern Krafräume sowie Übernachtungsmöglichkeiten für Lehrgänge und Ruheräume für das Ganztagsstraining.

Marcel Gewies ■

Käufer gesucht?

Wenn Sie Ihre Immobilie veräußern möchten, finden wir den passenden Erwerber: mit geprüfter Bonität und ehrlichem Interesse. Dafür sorgen unsere Fachkompetenz, unsere sorgfältig gepflegte Datenbank und unsere persönliche Betreuung.

Makler lohnen sich nicht? Lassen Sie sich das Gegenteil beweisen. Denn nur Ihr Erfolg ist unser Geschäft. Für nähere Informationen wählen Sie bitte die 432 11 00 oder besuchen Sie uns im Internet unter www.wohltorf.com.

Wohltorf Dirk Wohltorf · Tel. 432 11 00
Bahnhof Frohnau · 13465 Berlin
UMZUG & IMMOBILIE www.wohltorf.com

ELLEVU
RECHENGEHEB
2011

ivd

MEISTERBETRIEB

Stelter Öl • Gas • Sanitär • Heizung • Bauklempnerei

Hennigsdorfer Str. 34, 13503 Berlin ☎ 030 / 431 76 32 u. 431 67 59 Fax: 030 / 431 64 58

Notdienst

Heizung - Ölfeuerung
- Öl-Gas-Kesselsanierung (Edelstahl-Rohre)

Wartung - Wartungsarbeiten für Öl und Gas

Gasanlagen - Gasprüfung – wir überprüfen Ihre Gasleitungen nach den Sicherheitsbestimmungen

Bäder - Badneubau, Luxusbäder, Badumbau, Badmodernisierung

Sanitär - Sanitäre Anlagen
- Wasserleitungen, Wasseruhren

NEU Finanzierungen über unsere Hausbank sind möglich, rufen Sie uns an und informieren Sie sich!!!

ULLI WEGNER

Boxtrainer wird Autor

Gemeinsam mit der Tegeler CDU lud der SV Reinickendorf zu einer Autorenlesung mit Ulli Wegner auf seinem Vereinsgelände in Tegel-Süd ein. Der Boxtrainer präsentierte erstmals seine Biografie in seinem Heimatbezirk und nur wenige Meter von seinem Zuhause entfernt. Die über 80 Zuhörer folgten den spannenden Geschichten aus dem Leben der Trainerlegende. Der Inhalt des Buches, aus welchem von Dirk Steffel punktuell vorgelesen und von Ulli Wegner durch Sprüche und kernige Aussagen ergänzt wurde, spannt sich von der Vertreibung nach dem 2. Weltkrieg über seine Lehrzeit bis zur Wende. Kämpfe und Eigenarten seiner Boxer werden ebenso ausführlich dokumentiert. *Dirk Steffel* ■



Ulli Wegner (M.) bei der Buchpräsentation mit Bürgermeister Frank Balzer (2.v.r.).

BUCHVERLOSUNG

Wir verlosen ein von Ulli Wegner signiertes Exemplar. Schicken Sie uns eine Postkarte mit dem Kennwort „Ulli Wegner“ an CDU Reinickendorf, Großkopfstr. 6-7, 13403 Berlin. Ein-sendeschluss ist der 15.09.2012. Unter allen Teilnehmern wird der Gewinner per Los ermittelt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

SINNLOSE GEWALT

Vandalismus kostet viel Geld



Immer wieder zerstören Chaoten in Tegel Gegenstände im öffentlichen Raum. So auch die Schautafel an der Greenwichpromenade, die Besuchern eine Übersicht über unseren Ortsteil Tegel geben soll.

Immer wieder investiert der Staat im öffentlichen Raum, so auch in Tegel. Erst vor wenigen Jahren wurde die Greenwichpromenade nach vielen Jahren vollkommen neu gestaltet. Doch immer wieder toben sich Menschen an Sitzbänken, Laternen und Schautafeln aus. Die Reparaturen kosten sehr viel Geld, das dann an anderen Stellen fehlt. Mit diesem kurzen Bericht möchten wir Sie dazu ermuntern, bei Vandalismus nicht wegzuschauen. Wenn Sie Sprayer oder Vandalen sehen, wie sie in der Öffentlichkeit Dinge zerstören, dann rufen Sie umgehend die Polizei. Wir alle sollten uns dagegen wehren, dass in unserer Gesellschaft sinnlos Geld vernichtet wird. *Marcel Gewies* ■

UNI KAIRO KOMMT

Tegel wird Uni-Standort

Antrittsbesuch von Vertretern der Deutschen Universität in Kairo (GUC) bei Bezirksbürgermeister Frank Balzer. Die Universität ist das größte deutsche Auslandsprojekt des Deutschen Akademischen Austauschdienstes mit einem neuen Standort in Reinickendorf. Das Universitätshaus „Am Borsigturm 161“ wird voraussichtlich Anfang 2013 offiziell eingeweiht – hier werden Studierende der GUC ein Auslandssemester absolvieren. „Es ist eine große Ehre, dass die Universität den Tegeler Standort gewählt hat. Neben dem Studium wird es viele Möglichkeiten für die Studenten geben – durch die gute verkehrstechnische Anbindung an die Berliner Innenstadt und die vielfältigen Angebote in Reinickendorf selbst. Ich freue mich, die jungen Menschen in wenigen Monaten im Bezirk begrüßen zu können – sie werden Tegel eine neue Lebendigkeit



v.l. Amira Bassim (Leiterin des Universitätsbüros in Berlin), Ashraf A. Mansour (Vorsitzender des Universitätsboards), Frank Balzer (CDU), Christian Bode (ehemaliger Generalsekretär des Deutschen Akademischen Austauschdienstes).

verleihen“, so Frank Balzer.

Dennis Brinckmann ■

GREENWICHPROMENADE

Eingangsbereich verschönert

Häufig sind es die Initiativen unserer Tegeler-Mitbürger, die unseren Kiez noch schöner machen. Die Greenwichpromenade ist ein Magnet für alle, die am Wochenende Erholung am Tegeler See suchen. Über viele Jahre hinweg wurde das Fischerhaus am Eingangsbereich der Greenwichpromenade immer wieder mit Graffiti beschmiert. Jetzt haben die Eigentümer gehandelt und privat investiert. Es wurde das Graffiti beseitigt, ein kleiner Zaun gesetzt und die Hauswand bepflanzt. Von dieser Maßnahme profitieren alle Besucher der Greenwichpromenade. Für so viel Engagement für Tegel bedankt sich die Redaktion der *Wir in Tegel* ganz herzlich. *Tim-Christopher Zeelen* ■



Eingangsbereich zur Greenwichpromenade jetzt wieder schön.



Autohaus Ristow GmbH

2mal in Berlin-Tegel

Jahreswagen bei Ristow - ständig vorrätig



z. B. **Ford Fiesta Trend****

1,25l-Duratec-Benzinmotor mit 60 kW (82 PS),
5-Gang-Schaltgetriebe Verbrauch: 7,4 l/100 km
(innerorts), 4,5 l/100 km (außerorts), 5,6 l/100
km (kombiniert), CO₂-Emissionswert: 129 g/km

- 3- oder 5-türig
- CD-Player
- Klima
- Metallic-Lackierung

** und andere Modelle



www.autohaus-ristow.de

ab € **8.990,-**
incl. MwSt.

Reifencenter Ristow

für die Wintersaison:

Starke Marken. Starker Service.



Winterreifen ab 29 € für alle Fabrikate
Individuelles Angebot für Ihr Fahrzeug

Jetzt neu:

AUTOGLASZENTRUM

bei RISTOW

- KFZ-Glas aller Art • Scheibenversiegelung • Schnellverglasung
- Steinschlagreparatur • für alle Marken



Autohaus Ristow GmbH



Ford Vertragshändler

Reparaturwerkstatt für alle Kraftfahrzeuge

Holzhauser Str. 31 - 33

Soltauer Str. 10, 13509 Berlin

Telefon (030) 43 77 83 - 0, Fax (030) 43 77 83-15

e-Mail: verkauf@ristow.fsoc.de

e-Mail: werkstatt@ristow.fsoc.de

www.autohaus-ristow.de

TIERFRIEDHOF AM PFÖTCHENHAIN

Letzte Ruhestätte für Vierbeiner

Seit Juni 2008 haben die Türen des Tierfriedhofes am Pfötchenhain geöffnet. Hunde und Katzen können hier unter alten Bäumen ihre letzte Ruhestätte finden. Wer hier spazieren geht, sieht die liebevoll bepflanzten Gräber vieler Vierbeiner.

Tiere sind für viele Menschen wichtige Familiengedächtnisse, da ist es leicht zu verstehen, dass es einen Platz für die Erinnerung braucht, wenn die gemeinsame Zeit zu Ende ist. Die Grabstellen haben eine Pachtzeit von drei Jahren und können natürlich verlängert werden.

Am Tag der Beisetzung ist genügend Zeit für eine ruhige angemessene Abschiedsnahme. Gerne unterstützt die Verwaltung des Tierfriedhofes in allen Fragen zur Gestaltung der Grabstelle und bietet auch Mithilfe und Unterstützung mit Gießdienst und Erdarbeiten,



Der Tierfriedhof in Tegel ist ein Ort der Ruhe. Hier können die Besitzer Abschied von ihren geliebten Haustieren nehmen.

wenn es gewünscht wird. Weitere Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer 43776254 oder unter www.pfoetchenhain.de.

Christina Hübner

TEGELER GESPRÄCH

Von Obernitz im Turm

Kurz vor den Sommerferien war Senatorin von Obernitz Gast im Tegeler Borsigturm. Die rund 100 Gäste waren dort in den beiden obersten Etagen über den Dächern des Bezirks geladen und folgten den interessanten Ausführungen der Wirtschaftssenatorin. Sie versprach in ihrer inhaltlich guten Rede dem Thema Nachnutzung TXL eine wichtige Rolle in den kommenden Monaten einzuräumen und das Ziel der Arbeitsplatzansiedlung im Umkreis dabei nicht zu vergessen. In ihrem rund einstündigen Vortrag spannte sie thematisch einen weiten Bogen vom Mittelstand bis zur Notwendigkeit von Forschung und Entwicklung. Wie immer klang dieses „Tegeler Gespräch“ mit einem guten Essen aus. Der näch-



Senatorin Sibylle von Obernitz war Gast beim Tegeler Gespräch.

ste Gesprächsgast wird am 26.08.2012 Florian Graf (Vorsitzender der CDU-Fraktion im Abgeordnetenhaus) sein.

Dirk Steffel

Kooperation unter Freunden



Zusammen sind wir stärker. Ruder-Club Tegel und Tennis Club-GWG vereinbaren Kooperation.

Am Freitag, dem 23.03.2012 trafen sich Mitglieder des Ruder-Club Tegel und Tennisclub GWG Tegel und viele Gäste aus Politik, Wirtschaft und Sport, um einen neuen Meilenstein für beide Vereine zu setzen. Die Vereine unterzeichneten eine Kooperationsvereinbarung und nutzen damit ihr Areal in exponierter Lage direkt am Tegeler See. Sie eröffnen damit ein breites Spektrum neuer Möglichkeiten auch für Nicht-

mitglieder, da die Erweiterungen direkt in das Fit für Freizeit Programm des Ruder-Club Tegel einfließen. Im aktuellen Programm werden schon nach den Osterferien Tenniskurse für Kinder und Erwachsene angeboten. Natürlich bleiben die Kinder-, Rücken- und Aqua-Fitnesskurse sowie die vielen Ruderkurse für Jung und Alt erhalten. Für beide Vereine bietet die Kooperation auch gegenseitige Angebote und gemeinsame Veranstaltungen.

Frank Balzer richtete folgende Grüße an beide Vereine aus: „Ich halte Ihre Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarung und die damit verbundene Ausweitung des Angebotes für einen guten und richtigen Schritt für beide Vereine und wünsche Ihnen einen gelungenen Abend“. Nach der Unterzeichnung durch die beiden Vorsitzenden der Vereine wurden die Gäste noch durch die Sporträume und Sportplätze der Vereine geführt. Zum Abschluss verweilte man im Clubhaus des Tennisclubs GWG Tegel und ließ den gemütlichen Abend ausklingen. Natürlich wurden schon die ersten Zukunftspläne verabredet.

Lutz Redlinger, Sport- und Pressewart ■

Neue DVD über Reinickendorf

Michael Grimm, Vorsitzender des Vereins Kunst & Kultur in Tegel, überreichte Bezirksbürgermeister Frank Balzer (CDU) die neue DVD „Unser Reinickendorf nach 1900“, eine heimatgeschichtliche Videodokumentation über den östlichen und westlichen Teil Reinickendorfs, die aus alten Ansichtskarten, Fotografien und Dokumenten entstanden ist.

„Ich bedanke mich für das Engagement des Vereins, vor allem bei Michael Grimm, der nicht nur jährlich das Sechserbrückenfest in Tegel organisiert, sondern mit den Publikationen über Reinickendorf und Tegel die Geschichte des Bezirkes lebendig beschreibt“, so Frank Balzer abschließend.

Erhältlich ist die DVD u.a. auf der Internetseite www.tegelonline.info.

Marcel Gewies ■



Michael Grimm übergibt die neue Reinickendorf-DVD an Bezirksbürgermeister Frank Balzer.

Wir prüfen und bewerten. Fast alles. Fast überall.



- **Kraftfahrzeuge** von Gutachten, Schätzungen bis Leistungsmessungen und Hauptuntersuchungen für Pkw und Lkw
- **Arbeitssicherheit** von Arbeitsmittelprüfung bis Arbeitsschutzkontrolle
- **Immobilien** von Wertermittlung, Brandschutzberatung bis Baucontrolling

Testen Sie uns, Sie finden uns in:

7 x in Berlin
und Brandenburg

13407 Berlin · Holländerstraße 119
13267 Berlin · Saatwinkler Damm 70 – 71
13409 Berlin · Markstraße 43



Tel: 0800/455 09 00

www.s-v-z.de

Wir kümmern uns gerne – als fairer Partner in schweren Stunden.

Filiale Tegel
Berliner Straße 86
13507 Berlin

Und acht weitere Filialen in Berlin

Otto Berg Bestattungen –
ein Familienunternehmen seit 1879

030 49 10 11
www.ottoberg.de

OTTO BERG

VORERST GERETTET

Leiser bleibt in Tegel



Seit vielen Jahren gehören die Leiser-Filialen wie hier in der Berliner Straße fest zu Tegel.

„Leiser gehört seit 1891 zu den Berliner Traditionsunternehmen. Die Filiale in Tegel ist einer der großen Ankermieter in unserem Kiez und ein Traditionsstandort der Schuhladenkette. Ich habe heute in einem Schreiben an den Leiser-Chef Steffen Liebich und den Sachverwalter, der das Insolvenzverfahren überwacht, dafür geworben, den Standort

Tegel im Sanierungsplan weiter zu berücksichtigen“, sagt der Tegeler Abgeordnete Tim-Christopher Zeelen (CDU).

Das Unternehmen hatte einen Insolvenzantrag gestellt. Betroffen von der Pleite sind rund 1.400 Mitarbeiter in über 120 Filialen in ganz Deutschland.

„Durch das neue Insolvenzrecht, das unter der CDU-geführten Bundesregierung erst Ende 2011 in Kraft getreten ist, kann Leiser den Betrieb vielleicht weiterführen. Allerdings gibt es dafür große Auflagen, die die Geschäftsführung jetzt erfüllen muss“, sagt Zeelen.

Zeelen meint: „Ich bedauere insbesondere die große Unsicherheit unter der Belegschaft, die um ihre Arbeitsplätze bangen mussten. Für unternehmerische Fehler tragen sie mit Sicherheit nicht die Verantwortung!“

Für die drei Leiser-Filialen in Tegel erhielt Zeelen aus der Konzernzentrale in Augsburg gute Nachrichten. Alle Filialen sollen erhalten bleiben. Jetzt liegt es an uns Reinickendorfern, mit ausreichend Kaufkraft die Filialen auch in Tegel zu halten.

Julian Radecker ■

Über 300 Heilkräuter!

Einmal Schloßstr., seit 1905 an diesem Standort ...

... und heute.

Älteste Apotheke
Seit 1876 in Tegel
Adler-Apotheke
und auch in Zukunft sind wir für Sie da!

Berliner Str. 91 • 13507 Berlin-Tegel
Tel. (0 30) 4 33 50 81 • Fax (0 30) 4 33 37 01
Parkplätze für Behinderte vorhanden

Sie finden bei uns eine reiche Auswahl an pflanzlichen Heilmitteln, Homöopathie und Naturkosmetik. Nutzen Sie auch unsere günstigen Angebote. Wir beraten Sie gern mit Freude und Erfahrung!

JVA TEGEL

Nicht immer leicht!

Der Tegeler Abgeordnete Tim-Christopher Zeelen (29, CDU) und der stellvertretende Vorsitzende der CDU-Fraktion in der Reinickendorfer BVV Lorenz Weser (30, CDU) besuchten gemeinsam die JVA Tegel, Berlins größte Strafvollzugsanstalt. Zeelen: „Besonders lobenswert sind die Ausbildungsbetriebe – hier werden die Häftlinge hoffentlich für das spätere Arbeitsleben fit gemacht. Mein Dank geht an die 807 Strafvollzugsbeamten in der JVA Tegel für ihre Arbeit, die bestimmt nicht immer leicht ist.“

Nach der Fertigstellung der JVA Heidering werden rund 150 Mitarbeiter die JVA Tegel verlassen. Eine gute Nachricht: Die Überbelegung der JVA Tegel gehört der Geschichte an.

Stefan Rehbein ■



Zeelen besucht die JVA Tegel: v.l. Lorenz Weser, Tim-Christopher Zeelen, Ralph Adam (Leiter der JVA Tegel), Lars Hoffmann (Leiter der Sozialpädagogischen Abteilung) und der Vorsitzende des Personalrats.

BERLINER ABGEORDNETENHAUS

Den Berliner Haushalt mitgestaltet

Mit Beginn der Legislaturperiode gab es im Land Berlin eine vorläufige Haushaltssperre. Nach zehn Jahren rot-roter Politik war es der CDU-Fraktion ein besonderes Anliegen, auch eigene Schwerpunkte im Berliner Doppelhaushalt 2012/2013 zu verankern. Dort, wo die CDU Verantwortung trägt, konnte bereits einiges erreicht werden. Neue Akzente bei Bildung, Wirtschaft und Sicherheit wurden gesetzt. Die sechs Reinickendorfer Abgeordneten haben mit viel Einsatz in ihren Schwerpunkten dafür gesorgt, dass auch die Bezirke entsprechend bedacht wurden. Der Haushalt von Berlin trägt eine klare Handschrift der CDU. Große Hoffnung gibt es für die Zukunft des Strandbads Tegel. Von den zusätzlich im Landshaushalt eingestellten 8 Millionen Euro für die Bäder Betriebe soll ein



Ein starkes Reinickendorfer-Team im Abgeordnetenhaus: Tim-Christopher Zeelen, Burkard Dregger, Andreas Gram, Michael Dietmann, Jörn Jakob Schultze-Berndt, Dr. Manuel Heide.

Teil in die Sanierung des Traditionsbads investiert werden.

Marcel Gewies ■

BORSIGWALDE JETZT ORTSTEIL

Willkommen neue Nachbarn



Bezirksbürgermeister Frank Balzer und Baustadtrat Martin Lambert (beide CDU) enthüllen das neue Ortsschild von Borsigwalde.

Nachdem das Bezirksamt und die Bezirksverordnetenversammlung Reinickendorf dem Ersuchen, Borsigwalde zum Ortsteil zu benennen, zugestimmt haben, konnten nun die neuen Ortsteilschilder angebracht werden. „Mit der Tatsache, dass Borsigwalde nun ein eigener Ortsteil ist, wird dem langersehnten Wunsch vieler Borsigwalder Rechnung getragen“, so Frank Balzer. „Das rege Kiezleben spielt sich vor allem rund um die Ernststraße mit ihren Geschäften und Lokalen ab. Darüber hinaus finden sich in Borsigwalde viele gemeindebezogene Einrichtungen wie Schulen, Kitas, Kirchen sowie Sport-, Spiel- und Grünflächen und das Humboldt-Krankenhaus.“ Wir Tegeler begrüßen unsere neuen Nachbarn und gratulieren ganz herzlich zur Selbstständigkeit.

Marcel Gewies ■



SCHLUSSPUNKT

Liebe Nachbarn!



Wie Sie wissen, stützt sich die Demokratie fundamental auf die Parteien und damit auf die Menschen, die sich dort als Mitglieder engagieren. Ideen werden geboren, abgewogen und ggf. umgesetzt.

In diesen Tagen startet der Ortsverband Tegel der CDU eine Aktion mit dem Ziel, Ihnen die vielschichtige Verwurzelung dieser Partei in unserem Kiez aufzuzeigen.

Unterschiedliche Biografien und unterschiedliche Erfahrungen finden sich in der „Tegel-Partei“ zusammen um mitzugestalten. Wir werden Ihnen in der nächsten Zeit Mitglieder der CDU aus Ihrer Nachbarschaft, die sich mit Ihrem Gesicht und Ihrer Biografie zur CDU bekennen, vorstellen, die zum Mitmachen auffordern.

Zeitgleich werden wir im Rahmen des „Tegel-Forums“ alle Tegeler auffordern ihre Ideen und Verbesserungsvorschläge für einen schöneren und interessanteren Ortsteil vorzustellen. Möchten Sie daran teilnehmen, melden Sie sich bitte unter 4961246. Wir werden Sie dann kurzfristig zum nächsten Tegel-Forum einladen, um Ihre Ideen kennenzulernen. Lassen Sie uns Reinickendorf gemeinsam gestalten! Einen schönen Restsommer wünscht Ihnen

Dirk Steffel
Vorsitzender der CDU Tegel

AGENDA

10.-19. August
Nordturnier der Berliner Tennisvereine. Mehr Infos: www.vfl-tegel.de
Ort: Vereinsgelände VfL Tegel
Hatzfeldtallee 29, 13509 Berlin

Dienstag, 21. August 19.30 Uhr
Die **Berliner Rockerszene** – Organisierte Kriminalität oder nur Biker-Romantik? Gast: Peter Trapp (MdA, Vorsitzender des Innenausschusses des Abgeordnetenhauses)
Ort: Clubhaus VfL Tegel (s.o.)

Samstag, 25. August 10.30 Uhr
CDU-Sprechstunde mit dem Abgeordneten Tim Zeelen und den Bezirksverordneten Elfi Kaschig, Dirk Steffel und Marcel Gewies
Ort: Gorkistr. 2-4, 13509 Berlin

28.08./18.09./23.10. 19/17/18 Uhr
III.-V. Tegel-Forum: Tegel mitgestalten – Kommunalpolitisches Arbeitsforum! Anmeldung unbedingt erforderlich unter 4961246
Ort: Clubhaus VfL Tegel (s.o.)

Sonntag, 9. September 9 Uhr
14. Mercedes-Benz-**Halbmarathon und 10-km-Lauf**. Anmeldung und weitere Infos: www.mercedes-halbmarathon.de

Fr.-So., 14.-16. September
3-Tages-Reise zur Residenz- und Skatstadt Altenburg u.a. mit Bürgermeisterin a.D. Marlies Wanjura. Programmablauf, Kosten und weitere Infos unter 4961246. Achtung: Nur noch wenige Plätze frei!

Samstag, 29. September 18 Uhr
Vernissage „Freilaufend... Grün!“
Ergebnisse einer Malreise
Ort: Kunstzentrum Tegel-Süd
Neheimer Str. 54-60, 13507 Berlin



Stationäre Rehabilitation im Herzen Berlins

Die Klinik Medical Park Berlin Humboldtmühle ist eine Fachklinik für Neurologie, Orthopädie und Innere Medizin/Kardiologie. Einzigartig ist die Verbindung einer hochmodernen Ausstattung im medizinisch-therapeutischen Bereich mit einem erstklassigen Ambiente und Service. Unser Haus zeichnet eine interdisziplinäre Zusammenarbeit aus. Dies gewährleistet eine patientenzentrierte Diagnostik, Therapie und Pflege bei der Rehabilitation und Anschlussheilbehandlung.

Unsere Schwerpunkte:

- Schlaganfall
- Erkrankungen des Herz-Kreislaufsystems
- Multiple Sklerose

- Orthopädische Krankheitsbilder, einschließlich degenerativer Erkrankungen der Bewegungsorgane und Zustand nach OP und Unfallfolgen
- Erkrankungen des Nervensystems
- Angeborene und erworbene Läsionen des zentralen und peripheren Nervensystems, Muskelerkrankungen

Medical Park Berlin Humboldtmühle
An der Mühle 2-9 • 13507 Berlin-Tegel
Telefon 0 30/30 02 40-0
Telefax 0 30/30 02 40-90 09
E-Mail: humboldtmuehle@medicalpark.de
www.medicalpark.de

Zertifizierung




MEDICAL PARK
BERLIN HUMBOLDTMÜHLE

Partnerklinik der
 CHARITÉ

Gesundwerden und Wohlfühlen
in traumhafter Lage